

Geplanter Ablauf

13. Februar 2012 - Gedenken auf dem Heidefriedhof Dresden

**an der Skulptur „Tränenmeer“ (Chodakowska)
am Rondell
an der Gedenkmauer**

Die o. g. drei Orte werden im Rahmen eines „Gedenkganges“ abgesprochen, mit jeweils unterschiedlicher Ausgestaltung

Ablauf

Die Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung versammeln sich an der Skulptur „Tränenmeer“,

Musik

Redner: Dr. Klaus-Dieter Müller, stellvertretender Vorsitzender des Landesvorstandes Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Die Teilnehmer bewegen sich über den Mittelweg zum Rondell.

Der Gedenkzug teilt sich im Rondell.

In der zentralen Opferschale des Rondells ist die Flamme entzündet.

Musik

Am Eingang zum Rondell (4 Schalen) werden weiße Rosen bereitgestellt.

Individuelles Gedenken an den Stelen/Niederlegen der weißen Rosen.

Teilnehmer gehen weiter auf dem Mittelweg zur Gedenkmauer, der Gedenkzug teilt sich auf, die Teilnehmer stehen links und rechts vom Mittelbeet, bis zur Gedenkmauer.

Rednerpult steht in der Mitte zwischen Mittelbeet und Gedenkmauer

Weißer Rosen liegen auf dem Mittelbeet

Musik

Rede: Dirk Hilbert, Erster Bürgermeister der Landeshauptstadt Dresden

Individuelles Gedenken durch Niederlegen von Rosen, die in Schalen bereit stehen.

Über den Mittelweg gehen die Teilnehmer zum Ausgangspunkt des Gedenkens.

Die Teilnehmer bekommen Karte mit dem ausführlichen Ablauf des Gedenkens.

Stand: 13. Januar 2012